



KLOSTER KÖNIGSFELDEN
Museum Aargau



«Tor zum Paradies – 700 Jahre Kloster Königsfelden»

Schlussfeier Klosterjubiläum 2010–2012

Samstag, 22. September 2012

18 Uhr in der Klosterkirche (Türöffnung 17.30 Uhr)



KANTON AARGAU



Kanton Aargau



Klostergründung 1310 – 1312

1310 gründete die habsburgische Königin Elisabeth das Kloster. Sie stiftete es für das Seelenheil ihres ermordeten Gatten, König Albrecht I. von Habsburg. 1311 folgte die Stiftungsurkunde und im September 1312 wurden die ersten Klarissen in ihren Konvent feierlich eingeschlossen, wo sie fortan in Klausur lebten.

Über viele Jahre diente das Kloster als Erinnerungsort an den ermordeten König und die in der Kirche bestatteten Habsburger. Durch die Fürbitte zugunsten der Verstorbenen sollte nach mittelalterlichen Vorstellungen der Aufenthalt im Gefegfeuer verkürzt werden.

Messe für eine Habsburger Königin

Joseph Haydn komponierte 1799 die Theresienmesse. Sie erhielt diesen Beinamen, da der Komponist sie Marie Theresie, der Gattin des habsburgischen Kaisers Franz II. gewidmet haben soll. Die Theresienmesse verfügt über ein hohes Mass an Klangschönheit und ästhetisch-künstlerischer Qualität.

Das «Tor zum Paradies» schliesst sich

Das Kloster diente den Habsburgern als Tor zum Paradies. Das dreijährige Jubiläumsprojekt hat dieses Tor in zahlreichen Veranstaltungen, Werkstätten, Führungen und einer Ausstellung wieder aufgestossen. An der Schlussfeier richtet sich der Blick zurück auf die drei Jubiläumsjahre. Gleichzeitig werden mit der Erscheinung eines neuen Buchs weitere Kapitel zur Geschichte dieses einzigartigen Ortes aufgeschlagen.

Programm 22. September 2012

1. Teil, 18–19.15 Uhr

Es sprechen:

- Seine kaiserliche und königliche Hoheit Simeon von Habsburg
- Alex Hürzeler, Landstatthalter Kanton Aargau
- Andrea Voellmin, Staatsarchivarin Kanton Aargau
- Prof. Dr. Simon Teuscher, Universität Zürich
- Dr. Thomas Pauli-Gabi, Direktor Museum Aargau

Buchvernissage

«Königsfelden. Königsmord, Kloster und Klinik» in Zusammenarbeit des Aargauer Staatsarchivs mit der Universität Zürich

Musikalische Umrahmung

Mit dem Fricktaler Kammerchor unter der Leitung von Urs Stäuble mit Werken von Heinrich Ignaz Franz Biber, Henry Purcell und Christoph Schiess

2. Teil, 19.30–20.15 Uhr

Theresienmesse von Joseph Haydn mit dem Fricktaler Kammerchor, Capriccio Barockorchester und Solisten. Leitung: Urs Stäuble

Ausklang mit Apéro baroque in der Klosterscheune

Der Eintritt ist frei. Eine Platzreservation ist erforderlich.
reservationen.koenigsfelden@ag.ch / Tel. +41 (0) 848 871 200

Museum Aargau, Kloster Königsfelden, CH-5210 Windisch
www.torzumparadies.ch